

Häufig gestellte Fragen:

1. Allgemein

Was ist ein Naturpool? Braucht es ein Pflanzbereich?

Nein, es werden keine Pflanzen benötigt. Rein äusserlich sieht ein Naturpool aus wie ein klassischer Swimmingpool welcher mit Chemikalien betrieben wird. Es ist die Wasseraufbereitung, welche den Unterschied ausmacht, hier sind die Unterschiede betreffend Bade feeling und Belastungen für die Umwelt gigantisch.

Kann mein bestehender Pool zu einem Naturpool umgerüstet werden?

Ja, in vielen Fällen kann ein bestehender Pool auf ein chemiefreies System umgerüstet werden. Es ist jedoch wichtig, die baulichen Gegebenheiten im Vorfeld mit uns zu besprechen.

Ich möchte den Pool beheizen und eine Gegenstromanlage einbauen, geht das?

Ja, alle Vorzüge eines konventionellen Schwimmbades können auch bei einem Naturschwimmbad umgesetzt werden.

Was ist, wenn die Badegäste in den Pool pinkeln?

Die Verdünnung ist extrem hoch bei einem normalen Familienpool. Wenn aber bei einem öffentlichen Pool viele Leute reinpinkeln kann das zu erhöhten Phosphorwerten resp. Trübung des Pools führen. Dann muss die UV-C Lampe eingeschaltet werden nebst ev. anderen Massnahmen.

2. Funktionsweise des Filters

Was mache ich mit dem Rückspülwasser?

Das Rückspülwasser ist sehr nährstoffreich und zu schade für die Kanalisation. Es kann zum Düngen von Pflanzen verwendet werden.

Warum braucht der Filter von SwissBioPool so wenig Strom im Vergleich mit Chlorpools?

Entscheidender Einfluss auf die Konstruktion des Filters hatte Viktor Schaubberger, der das Sogprinzip gegenüber dem Druckprinzip propagierte. Herkömmliche Pools werden mit dem Druck-Prinzip betrieben. Dieses funktioniert mit Widerstand, wirkt zentrifugal und zersetzend. Das von Schaubberger bevorzugte Sogprinzip, mit dem die Naturpools von SwissBioPool funktionieren, wirkt aufbauend und dient dem Wachstum aller Lebewesen.

Weitere Bedingungen bei der Entwicklung des Filters waren, dass keine Gifte verwendet werden und dass das System ausschliesslich gemäss natürlichen Prozessen arbeitet.

Wie wird die Wasserqualität im Naturpool gewährleistet?

Die Wasserqualität wird durch einen mechanisch-biologischen Filter aufrechterhalten, der organische Einträge wie Blätter und Hautpartikel abfängt. Mikroorganismen im Filter zersetzen Nährstoffe und fixieren sie, was zur klaren Wasserqualität beiträgt.

Für welche Poolgrössen reicht ein Filter von SwissBioPool?

Wir betreiben etliche Pools mit 250 m³, da ist der Filter aber schnell überlastet. Entscheidend ist aber nicht die Poolgrösse, sondern der Eintrag von Nährstoffen in den Pool.

3. Gesundheit

Werden bei der Herstellung oder beim Betrieb eines SwissBioPools giftige Substanzen verwendet?

Nein. Die Herstellung und der Betrieb eines SwissBioPools sind komplett giftfrei.

Bildet Ihr SwissBioPool-System hexagonales Wasser?

Wenn es regnet, sinken die Regentropfen nicht ins Wasser ein, sondern springen hoch, schweben und tanzen wie kleine Perlen während einer Weile über dem Wasserspiegel: ein magisches Schauspiel. Forscher nehmen an, dass es sich um hexagonales Wasser handelt, dem sogenannten EZ-Water. Gem. Prof. Dr. Gerald Pollack, Professor für Bioengineering, ist noch viel Forschung

in Bezug auf hexagonales Wasser nötig. Hexagonales Wasser ist strukturiertes Wasser – strukturiertes Wasser wird in Zukunft eine wichtige Rolle spielen als einer DER Schlüssel zur Gesundheit.

Ist es gesund, in einem SwissBioPool zu baden?

Basische Bäder waren früher fester Bestandteil des Alltags der Menschen, nun erfahren wieder sie wieder zunehmende Beliebtheit. Als Ausgleich zu unserer westlichen Zivilisationskost und Lebensweise werden Basenbäder zu einem wichtigen Gesundheitsfaktor; Gesundheitsbewusste verbringen manchmal 12 Stunden in einem Basenbad. Nach etlichen Stunden findet die Organosmose statt, d.h., sogar die Organe werden entsäuert. Sehenswert ist der Film „Die Geschichte des Badens“ 1:02 <https://swissbiopool.ch/videos/>

Stimmt es, dass ich das Wasser aus einem Naturpool von BioSwissPool trinken kann und es auch gesund ist?

Das basische Wasser aus einem BioSwissPool hat einen pH-Wert von 8.4 und fördert Ihre Gesundheit nicht nur beim Baden, sondern auch, wenn Sie das Wasser trinken. Zur Sicherheit empfehlen wir, das Wasser vor dem Trinken analysieren zu lassen.

Welche Bedeutung hat Wasser für den Menschen?

Der Mensch besteht aus einem immensen Anteil von 75% aus Wasser – deshalb ist er ein Wasserwesen. Wasser ist auch der Vermittler zwischen Geist und Materie. Deshalb hat der Entwickler von SwissBioPool die Haltung, dass Wasser unglaubliches Potential in Bezug auf die umfassende Gesundheit von uns Menschen hat und ihm entsprechend gebührenden Respekt entgegengebracht werden sollte.

Ist ein Naturpool auch für Menschen mit empfindlicher Haut geeignet?

Absolut. Der basische pH-Wert des Wassers im Naturpool ist hautfreundlich und entfernt die Säure auf der Haut, was ihn auch ideal macht für Menschen mit empfindlicher Haut.

Greift das basische Wasser nicht den Säureschutzmantel des Körpers an?

Der Säureschutzmantel ist eine Erfindung der Industrie. Hier ein lesenswerter Beitrag: https://www.zentrum-der-gesundheit.de/bibliothek/wohlbefinden/koerperpflege/basen-und-saeuren#schutzen_sie_ihren_stoffwechsel

4. Kosten

Kann ein Naturpool als Wertanlage angesehen werden?

Wir erleben aktuell eine galoppierende Inflation. Wenn Sie heute Fr. 100'000.— auf dem Bankkonto haben, ist es in 10 Jahren praktisch weg. Vor dem Hintergrund dieser Inflation ist die Investition in einen Naturpool eine Investition fürs Leben: Der Wert und der Nutzen des Naturpools bleiben ungeachtet des sinkenden Geldwertes erhalten.

Ist ein Naturpool teurer als ein Giftpool ;-)?

Der Filter von SwissBioPool ist ein Qualitätsprodukt aus Polyethylen. Deshalb ist er „unverwüstlich“ und eine Investition für Generationen. Aus rein ökonomischen Gründen muss ein solcher Filter deshalb teurer sein als ein Filter, der in herkömmlichen Pools verwendet wird und eine geringere Lebensdauer hat. Gleichzeitig amortisiert und lohnt sich der höhere Preis auf unterschiedlichen Ebenen: Es wird keine Chemie verwendet und die unbezahlbaren Vorteile für die Gesundheit des Menschen und die ökologischen Aspekte pulverisieren die höheren Anschaffungskosten (Wenn sie denn überhaupt höher sind).

Bietet SwissBioPool eine Finanzierung an?

Nein, aber es gibt Finanzjongleure, die kreative Möglichkeiten zur Finanzierung eines Pools mit Filter anbieten.

Kann der Pool von den Steuern abgezogen werden?

Fragen Sie Ihren Treuhänder.

Kostet ein Naturpool mehr als ein Chlor / Salz Pool?

In der Anschaffung kostet eine biologische Wasseraufbereitung mehr als ein konservierungssystem mit Chemikalien. Die Preisdifferenz amortisiert sich jedoch schnell mal über die Jahre.

Was kostet ein Naturpool?

Der Preis für ein Naturpool kann je nach Grösse, Materialien, technischen Spezifikationen und individuellen Anforderungen stark variieren und wird individuell nach Kundenwunsch gefertigt. Beispiel: 7.00 x 3.00 x 1.50m Polypropylen Pool inklusive Unterflurrollladen mit Polycarbonat Solarlamellen (Rucksackschacht), Ecktreppe, EVA Unterwasserscheinwerfer und Naturpool Filterbox vollautomatisch kostet ca. CHF 100'000.— ab unserem Schweizer Werk.

5. Für den Transport und die Installateure

Wie schwer ist ein SwissBioPool Filter der 7. Generation?

800 kg + die Substrate: 2 Bigbag Kies 4/6 mm à 1'500 kg, 1 Minibag Stützkörnung 16/11 à 200 kg, 1 Minibag ZeoSafe à 200 kg. Total ca. 4.2 to.

6. Pflege/Wartung

Wie oft muss der Naturpool gereinigt werden?

Dank des automatischen Filtersystems ist der Wartungsaufwand minimal. Der Biofilm im Filter wird regelmässig während der Rückspülung entfernt, wodurch die Wasserqualität konstant hoch bleibt.

Muss ich jedes Jahr das Wasser des Pools auswechseln?

Nein. Ein Naturpool von SwissBioPool wird nur einmal gefüllt, danach wird der Pool durch Regenwasser gespiesen.